

## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hierdurch zeige ich ergebenst an, dass ich meine Verlagsbuchhandlung am heutigen Tage an Herrn Albert Rapp aus Leipzig verkauft habe, der dieselbe unter Beibehaltung der seitherigen Firma in unveränderter Weise in Braunschweig fortführen wird.

Auch die Leipziger Vertretung bleibt in den Händen der Firma Carl Cnobloch, so dass der geschäftliche Verkehr keinerlei Veränderung erfährt.

Braunschweig, 4. Juli 1905.

Richard Sattler.

Ich nehme Bezug auf vorstehende Anzeige des Herrn Richard Sattler und bemerke, dass die Auslieferung des gesamten Verlages nach wie vor in Leipzig erfolgt und dass die hiesigen Geschäftsräume sich ebenfalls wie seither, Casparistr. 3 befinden.

Albert Rapp  
in Firma Richard Sattler's Verlag.

P. P.

Hierdurch mache ich die ergebene Mitteilung, daß ich am 1. Juli d. J. neben meiner Verlags- und Versandbuchhandlung in München, Prielmayerstr. 14, eine Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit modernem Antiquariat, eröffnet habe. Meinen Bedarf werde ich sorgfältig selbst wählen. Novitäten auf dem Gebiete der Jurisprudenz, des Eisenbahnwesens, der Staatenkunde und Statistik, Kynologie und Jagdwissenschaft, sowie der alpinen Literatur erbitte stets in je einem Exemplar unverlangt à cond.

Meine Vertretung führen wie bisher Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig und die Herren Albert Koch & Co. in Stuttgart. Für Verlag und Sortiment führe ich streng getrennte Konten.

Hochachtungsvoll

München, 5. Juli 1905.

Eduard Koch.

P. P.

Von heute ab vertrete ich die Firma  
**Verlag Volkswort (Fritz Schröter)**  
in Zürich.

Leipzig, den 5. Juli 1905.

F. Volckmar.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich mitzuteilen, dass ich hier in **München**, Theresienstr. 52, unter der Firma

### Paul Klostermann

eine Buchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe eröffnet habe.

Herr F. Volckmar hatte die Freundlichkeit, meine Vertretung für Leipzig zu übernehmen.

Meinen Bedarf wähle ich selbst.

Hochachtungsvoll

München, 7. Juli 1905.

Paul Klostermann.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

P. P.

Hierdurch teile ich Ihnen ergebenst mit, daß ich unter der Firma:

### Gustav Kühle's

Neue musk.-literar. Unternehmungen

eine

**Buch- und Musikalienhandlung** begründete.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und bitte nur um Zusendung Ihrer Prospekte, Wahlzettel etc. Die Vertretung für Leipzig hat die Firma Wilhelm Dietrich übernommen.

München, Schillerstraße 26.

Gustav Kühle.

Neben meinem Sortiment errichtete ich ein

### Antiquariat

und bitte ich um regelmäßige Zusendung von Katalogen in Pädagogik, Deutsch, Mathematik, Religion, Geschichte, Geographie, Naturkunde, schöner Literatur, Enzyklopädien und Wörterbüchern.

Hochachtungsvoll

Bergneustadt, den 27. Juni 1905.

Hugo Jürges.

### Verkaufsanträge.

Eine in großer nordwestdeutscher Handelsstadt gelegene Buch-, Kunst- und Lehrmittelhandlung mit steigendem Umsatze und großem, wertvollen Lager soll, weil sich der Besitzer an einem anderen Unternehmen beteiligen will, baldigst verkauft werden. Letzter Jahresumsatz ca. 75 000 M mit entsprechendem Reingewinn. Forderung 73 000 M. Event. könnte auch das Haus, in dem das Geschäft betrieben wird, mit schönem Laden, das einen jährlichen Mietsvertrag von fast 10 000 M hat, für den Preis von 170 000 M mit einer Anzahlung von 40 000 M übernommen werden.

Geeignete Reflektanten mit gediegener buchhändlerischer Vorbildung und dem nötigen Kapital belieben ihre Anfragen einzureichen unter H 302 durch die Buchhandlung von R. F. Koehler in Leipzig.

Ich bin beauftragt, die in meinem Kommissions-Verlage erschienenen **Roggenkamperschen** Unterrichtsbriefe **billig en bloc** zu verkaufen. **Restbestand:**

2750	Unterrichtsbriefe für Rechnen
2825	" " Bergbau
2750	" " Deutsch
2700	" " Buchführung

Muster gern zu Diensten.

Leipzig.

Ernst Bredt.

Das Verlagsrecht eines reich illustrierten Reisewerkes über **Schweden und Norwegen** ist samt **Klischeelager** zu verkaufen. Das Werk ist seit Jahren vollständig vergriffen.

Rainer Hosch, Neutitschein.

### Ca. 80 Bde. Kriminalromane

und andere von bestbekanntem Autor, für alle Auflagen honorarfrei, zu verkaufen. Angebote u. „E. B. 100“ Berlin W. 57.

72. Jahrgang.

Meinen Verlag besteingeführter Lehr- u. Schulbücher in schöner Provinzialstadt beabsichtige ich bald oder später zu verkaufen. Sehr gut rentierendes Geschäft, alte Firma! Nur Selbstreflektanten mit 35 Mille flüssigem Kapital wollen sich unter Darlegung ihrer persönlichen Verhältnisse mit mir in Verbindung setzen.

Angebote unt. Nr. 2132 an d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

In gr. Stadt Mittel-Deutschlands aufblühendes Sortiment mit Reichbibl. sehr billig zu verkaufen. Angebote unter H 2120 an d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Tatkräftigem j. Buchhändler, der über die nöt. Kapitalien z. weit. Ausbau d. gut fundiert. Geschäfts verfügt, bietet sich e. vorzögl. Gelegenh. dar, e. angeseh. wiss. Zeitschrift mit gangb. Verl. preisw. erwerben zu können, auch wäre event. Beteiligg. nicht ausgeschl. Angeb. von Selbstrefl. befördert unter R. 2129 die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Hervorragendes statistisches Werk,

das periodisch erscheint und einen schönen Reingewinn abwirft, ist wegen Aufgabe des Verlags zu verkaufen. Kaufpreis 3000 M. Ernstl. Reflektanten wollen Adresse unter H 2136 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins senden.

### Kaufgesuche.

Für mehrere ernstliche und kapitalkräftige Kaufliebhaber suche ich größere und kleinere

**Sortimentsbuchhandlungen** in Großstädten u. mittleren Provinzialstädten zu kaufen. Firmen-Inhaber wollen sich vertraulich an mich wenden. Strengste Diskretion sichere ich zu.

Charlottenburg IV. **Theodor Lihner.**  
Ich suche für ernstliche Käufer mit entspr. Kapital zu kaufen:

1 **Großen wissenschaftl. Verlag** (Obj. bis 1 Mill.) u. kl. Objekte wissensch. Richtung.  
1 **Belletrist. Verlag** mit guten Autoren und gangbaren Werken.

1 **Schulbücher-Verlag** von groß. u. mittl. Umf.  
1 **Populärwissensch. Verlag**, bezw. Verlag allgemeiner Richtung.

**Fachzeitschriften** und Unterhaltungsblätter, auch einzelne gangbare Verlagswerke.

Discretion zugesichert!

Charlottenburg IV. **Theodor Lihner.**  
Ich habe zu verkaufen:

#### A. Sortimentsfirmen

in Berlin, Bremen, Breslau, Charlottenburg, Chemnitz, Dessau, Dortmund, Hamburg, Königsberg, Liegnitz, Wien, Wiesbaden und in kleineren Städten zum Preise von 5000 bis 150 000 M.

#### B. Verlagsfirmen,

wissensch. Richtung (Medizin, Jurisprudenz, Sprachwissenschaften) u. belletrist. u. kunstgewerblich. Richtung, Verlagsgruppen, Fachzeitschriften u. einzelne Verlagswerke in allen Preislagen bis 300 000 M.

Charlottenburg IV. **Theodor Lihner.**